

Bundesversammlung

Die gesetzgebenden Räte sind Dienstag, den 4. Juni 1963, um 18.15 Uhr, zur 15. Tagung der 36. Legislaturperiode zusammengetreten.

In den Nationalrat sind neu eingetreten:

Herr André Auroi, Gerichtspräsident von Orvin, in Biel, an Stelle des verstorbenen Herrn Emile Giroud,

Herr Guido Bustelli, Versicherungs-Generalagent, von Locarno, in Lugano, an Stelle des verstorbenen Herrn Pierino Taetti.

In den Ständerat sind neu eingetreten:

Herr Karl Dobler, Landammann, von und in Appenzell, an Stelle des zurückgetretenen Herrn Armin Locher,

Herr Blaise Clerc, Notar, von Neuenburg und Fleurier, in Neuenburg, an Stelle des zurückgetretenen Herrn Sydney de Coulon.

6722

Aus den Verhandlungen des Bundesrates

(Vom 27. Mai 1963)

Das Initiativkomitee für Wehrsteuerabbau 1963/64, in Zürich, hat heute der Schweizerischen Bundeskanzlei die Unterschriftenbogen zu einer Volksinitiative für Wehrsteuerabbau 1963/64 eingereicht. Nach den Angaben des Initiativkomitees tragen die Bogen 86 667 Unterschriften. Die Unterschriftenbogen sind dem Eidgenössischen Statistischen Amt zur Prüfung überwiesen worden.

(Vom 28. Mai 1963)

Dem Kanton Zürich wurde an die Kosten der Gesamtmelioration Stadel ein Bundesbeitrag bewilligt.

(Vom 29. Mai 1963)

Der Bundesrat hat von der Eröffnung eines Konsulates von Guatemala in Lugano Kenntnis genommen und Herrn Carlo Bordoni das Exequatur als Honorkonsul erteilt. Die Amtsbefugnis von Herrn Konsul Bordoni erstreckt sich über den Kanton Tessin, der fortan nicht mehr zum Amtsbereich des Generalkonsulates von Guatemala in Zürich gehört.

6722

Aus den Verhandlungen des Bundesrates

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1963
Année	
Anno	
Band	1
Volume	
Volume	
Heft	22
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	06.06.1963
Date	
Data	
Seite	1233-1233
Page	
Pagina	
Ref. No	10 042 118

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.